

Presseinformation

Gräfelfing, 24. Januar 2018

Riesige Auswahl an UV-Härtungs- und Trocknungssystemen

Hönle präsentiert auf der LOPEC, Halle B0, Stand 213, ihre Trocknungstechnologien für eine Vielzahl von Anwendungen in der gedruckten Elektronik.

Ob beim Beschichten, Vergießen, Drucken oder Verkleben – in all diesen Bereichen ist die richtige Trocknungs- bzw. Aushärtungstechnologie ein wichtiger Faktor für Funktionalität und Effizienz. Die Dr. Hönle AG bietet hier eine einzigartig breite Palette an UV, LED-UV- und IR-Trocknern, die in Wellenlänge und Intensität individuell und optimal auf die jeweilige Anwendung angepasst werden können.

Hönle-Produkte werden in unterschiedlichen Beschichtungs- und Druckverfahren eingesetzt. Neben konventionellen UV-Modulen wird **im Bogenoffset** beispielsweise ein neuer Vertreter der LED Powerline-Serie eingesetzt: die [LED Powerline Focus](#). Eine spezielle Fokussierungs-Optik sorgt dafür, dass die Strahlungsintensität abstands-unabhängig nahezu konstant bleibt.

Mit der [LED Powerline Flexo](#) hat Hönle ein weiteres Mitglied dieser Produktfamilie für die speziellen **Anforderungen des Flexo-Drucks** entwickelt. Sie erreicht Intensitäten bis zu 25.000 mW/cm².

Ihr Ansprechpartner:
Catherine Gettert

Telefon: +49 (0)89 8 56 08-170
catherine.gettert@hoenle.de
Lochhamer Schlag 1
82166 Gräfelfing

Seite 1 von 4

Presseinformation

Ihr Ansprechpartner:
Catherine Gettert

Telefon: +49 (0)89 8 56 08-170
catherine.gettert@hoenle.de
Lochhamer Schlag 1
82166 Gräfelfing

Seite 2 von 4

Für den **Bereich Inkjet-Druck** zeigt Hönle auf der LOPEC Vertreter ihrer jetCURE-Serie. Allen voran **das neue [jetCURE LED](#)** mit Intensitäten bis zu 16.000 mW/cm². Bei dieser Neuentwicklung können einzelne LED-Baugruppen von 80 mm angesteuert sowie an- und ausgeschalten werden.

Bei Inkjet-Anwendungen, bei denen es um das Trocknen wasser- oder lösungsmittelbasierter Farben oder Lacke geht, kommt das [jetCURE IR](#) zum Einsatz. Egal ob mit oder ohne Heißluft oder als NIR-Variante, der jetCURE bietet vielfältige Einsatzmöglichkeiten.

Die kompakte [Bestrahlungskammer LED Cube 100](#) wird in der Elektronikfertigung besonderes bei der Herstellung von Komponenten genutzt, häufig auch im Labor. Ihr Emissionsspektrum kann durch den Einsatz unterschiedlicher LED-UV-Strahlerteile an die vielfältigsten Anwendungen angepasst werden.

Für Klebeanwendungen verfügt Hönle über eine einzigartige Systemkompetenz. Der UV-Hersteller bietet hier ein breites Spektrum an LED-UV-Geräten bestehend aus Flächen- und Punktstrahlern.

Die [LED Powerline AC / IC](#) besticht durch hohe Leistungsfähigkeit trotz ihres kompakten und leichten Designs. Sie ermöglicht Intensitäten von bis zu 8.000 mW/cm². Das luftgekühlte Hochleistungs-UV-LED-Array mit integrierter Steuerungselektronik lässt sich perfekt auf den eingesetzten

Presseinformation

Ihr Ansprechpartner:
Catherine Gettert

Telefon: +49 (0)89 8 56 08-170
catherine.gettert@hoenle.de
Lochhamer Schlag 1
82166 Gräfelfing

Seite 3 von 4

Klebstoff anpassen. Anwendungsgebiete sind beispielsweise das Fügen und Vergießen von Elektronikbauteilen, Steckern und Sensoren.

Der [bluepoint LED](#) ist ein leistungsstarker Punktstrahler mit Intensitäten bis zu 20.000 mW/cm². Bis zu vier LED-Köpfe können separat angesteuert werden. Durch die Möglichkeit, komplette Programmabläufe zu programmieren, können insbesondere in vollautomatischen Fertigungslinien kürzeste Taktzeiten bzw. Maschinendurchlaufzeiten realisiert werden.

Der hochintensive Flächenstrahler LED Spot ist in zwei Varianten erhältlich, als [LED Spot 100](#) und ganz neu als [LED Spot 40](#). Sie unterscheiden sich durch ihre Lichtaustrittsöffnung / Bestrahlungsfläche von 100 mm x 100 mm bzw. 40 mm x 40 mm. Die bestrahlte Fläche kann aber in beiden Fällen – je nach geforderter Intensität – durch Veränderung des Abstands zum Substrat erheblich vergrößert werden. Für noch größere Flächen ist auch ein lückenloses Aneinanderreihen mehrerer LED Spots jederzeit möglich.

Der LED Spot 40 verfügt bei einer Intensität von 7.500 mW/cm² über ein sehr kompaktes Design. Mit einer Gehäusefläche von nur 50 mm x 55 mm erlaubt er die Integration in engste Bauräume.

Die LED-UV-Geräte der Dr. Hönle AG sind in den Wellenlängen 365, 385, 395, 405 und teilweise 460 nm erhältlich und können so genau auf die jeweilige Anwendung abgestimmt werden.

Presseinformation

Ihr Ansprechpartner:

Catherine Gettert

Telefon: +49 (0)89 8 56 08-170

catherine.gettert@hoenle.de

Lochhamer Schlag 1

82166 Gräfelfing

Seite 4 von 4

Passende Klebstoffe und Vergussmassen liefert der Klebstoff-Spezialist der Hönle Gruppe, die [Panacol-Elosol GmbH](#).

Besuchen Sie uns auf der LOPEC, Halle B0, Stand 213!